

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vorderdeckel

[urn:nbn:de:bsz:31-339094](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339094)

2A 2024/1838 25: 1838



Der Sinkende
 & Bote
 am Rhein.



An unsere Leser.

Seit langer Zeit, vielleicht schon so lange als Kalender gedruckt werden, hatte man die Gewohnheit, dieselben schwarz und roth zu drucken. Dies war stets eine kostspielige und zugleich nutzlose Arbeit. Mehrere Kalenderherausgeber haben seit einigen Jahren angefangen, den rothen Druck wegzulassen. Auch wir folgen jetzt dem gegebenen Beispiele. Dafür sind die Sonntage und Feiertage mit größeren Buchstaben gedruckt und überdies die Wochen durch Linien abge sondert und die alten Buchstaben mit neuen ersetzt worden. Die Kolonne der verschiedenen Himmelszeichen, die ohnedies nur den Gelehrten und Astronomen verständlich waren, so wie die tägliche Witterungs-Bestimmung, die so selten eintraf, haben wir wegge-

lassen und bloß die verschiedenen Mondsveränderungen beibehalten.

Dagegen haben wir gesucht unsere Leser auf eine andere Art zu entschädigen, indem wir über den zwölf Monaten allegorische Bildchen, die sich auf jeden Monat beziehen, anbrachten, und statt, wie bisher einen großen und drei kleine Holzstücke zu geben, denselben einen vierten beigefügt. Ferner haben wir, nach dem Schlusse der 12 Monate, noch eine Sammlung von Witterungs-Beobachtungen angeführt, die wohl des Aufbewahrens werth sind, um ein für allemal dienen zu können, und worauf wir diejenigen unserer Leser verweisen die sich über die Witterung Rath's erholen wollen.

Merkwürdigkeiten am Himmel.

In dem neuen Kalender ist die goldene Zahl XV. Der Sonnen-Cirkel XXVII. Der Römer Zinszahl XI. Epakten IV. Der Sonntagsbuchstabe G.

Zwischen Weihnachten und Fasnacht sind 8 Wochen 5 Tage.

Das Jahr hält 365 Tage, und ist das zweite nach dem Schaltjahr.

Von den Finsternissen.

Es begeben sich in diesem Jahre zwei Sonnen- und zwei Mond-Finsternisse; nur eine dieser letztern wird bei uns sichtbar.

Allgemeine Kirchen-Feste in Frankreich.

Christi Simmelfahrt, den 24. May. — Maria Simmelfahrt, den 15. August. —

Allerheiligen, den 1. November. — Weihnachten, den 25ten December.

Fest des Königs, Ludwig Philipp I, den 1. May.

Die übrigen Patronal- u. Kirchengeste, werden, wenn sie auf einen Werktag fallen, am folgenden Sonntag gefeiert.

Alte Zeitrechnung auf das Jahr nach Christi Geburt 1838.

Nach der orientalische-griechischen Völker-Rechnung, das 7346ste Jahr der Welt.

Nach der Julianischen Periode, das 6551ste.

Nach den alten Rabinen, das 5621ste.

Nach den jetzigen Juden, das 5599ste.

Nach den Chinesen, das 4023ste.

Nach Erbauung der Stadt Rom, das 2591ste.

Nach Dionysio das 1838ste von Christi Geburt an.

Nach der Zeitrechnung der Türken, das 1253ste.

Seit der ersten Spur des Gebrauchs des Schießpulvers und Kanonen in Europa, das 526ste.

Seit Erfindung der Buchdruckerkunst in Straßburg, durch Gutenberg v. Mainz, das 402ste.

Seit der Entdeckung von America, durch Christoph Columbus, das 346ste.

Seit der Reformation, das 321ste.

Seit Einführung des gregorianischen Kalenders, das 255ste.